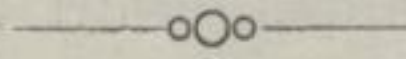


# Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, den 10. März 1917, nachm. 2 Uhr.



1. Joh. Seb. Bach (1685—1750):

„O Mensch, beweine' dein Sünde groß“, Choralvorspiel.  
(Peters, Band V.)

2. W. A. Mozart (1756—1791):

„Ave verum corpus“, Motette.  
(Komponiert 1791.)

Ave verum corpus, natum  
De Maria virgine,  
Vere passum, immolatum  
In cruce pro homine.  
Cujus latus perforatum  
Unda fluxit et sanguine;  
Esto nobis praegustatum  
In mortis examine.

Wahrlich, wahrhaft Speisung ist der Herr:  
Er, der von Maria ward geboren,  
Der gelitten hat, geopfert worden,  
Als Mittler vor Gott erscheint!  
Seine Seite, speerdurchbohret,  
Quillt nun ew'gen Lebensstrom.  
Laßt uns schmecken, uns anbetend schau'n,  
Wie freundlich er ist.

3. W. A. Mozart:

„Agnus Dei“ aus der Krönungsmesse.

Agnus Dei, qui tollis peccata  
mundi, miserere nobis. Agnus  
Dei, qui tollis peccata mundi,  
miserere nobis. Agnus Dei, qui  
tollis peccata mundi, dona nobis  
pacem.

Lamm Gottes, das du trägst  
die Sünden der Welt, erbarme dich  
unser. Lamm Gottes, das du trägst  
die Sünden der Welt, erbarme dich  
unser. Lamm Gottes, das du trägst  
die Sünden der Welt, gib uns  
deinen Frieden.

(Reichenauer Handschrift, 14. Jahrhdt.)

4. Gemeinde: Gesangbuch Nr. 332, V. 7. (Mel. 1698.)

Mel.: Seelenbräutigam.

Deinen Frieden gib  
Aus so großer Lieb  
Uns, den deinen, die dich kennen  
Und nach dir sich Christen nennen;  
Denen du bist lieb,  
Deinen Frieden gib.

Ad. Drese. 1697.

5. Joh. Seb. Bach:

„Erbarme' dich mein, o Herre Gott!“, Choralvorspiel.  
(Peters, Bd. VI.)

6. Joh. Seb. Bach:

„Selig, wer an Jesum denkt“, geistliches Lied.

Selig, wer-an Jesum denkt,  
Der für uns am Kreuz gestorben,  
Der das Leben uns geschenkt,  
Der uns seine Gnad' erworben.  
Ach! ihr Menschen, denkt dran,  
Was Gott hat an uns getan!



O wie groß ist seine Huld,  
O wie hat er uns begnadet,  
Daß sein liebstes Kind die Schuld  
Unsrer Sünden auf sich ladet.  
Ach! ihr Menschen, denket dran,  
Was Gott hat für euch getan!

Nun, so lang' in dieser Zeit  
Ich auf Erden werde leben,  
Soll dein Tod, dein Schmerz und Leid  
Stets vor meinen Augen schweben.  
Ich gedenke stets daran,  
Was du hast für mich getan!

## 7. W. A. Mozart.

Zwei deutsche Kirchenlieder für eine Singstimme mit begleitendem Bass.

(Salzburg 1791, Köchel-Verzeichnis Nr. 343.) Für Chor eingerichtet, von Otto Richter.

### a) „O Gottes Lamm, dein Leben —“

O Gottes Lamm, dein Leben  
Hast du als Lösegeld,  
Dein Kreuz uns dargegeben;  
Du starbst für alle Welt.  
Wenn das Verdienst hienieden  
Des Glaubens dir verlieh'n,  
Nimm dort zum Lohn im Frieden  
Zu deinen Sel'gen hin.

### b) „Als aus Aegypten Israel —“

Als aus Aegypten Israel  
Vom Volke der Barbaren  
Gezogen aus dem Heidentum  
Die Kinder Jakobs waren,  
Da ward Judäa Gott geweiht  
Und Israel gebenedeit  
Zu seinem Reich und Erbe.

---

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: Fräulein Thea Neumann (Mezzo-Sopran).

Orgel: Herr Kirchenmusikdirektor Bernh. Pfannstiehl.

Leitung: Herr Prof. Otto Richter.

---

Morgen 1/2 10 Uhr: a) Mozart: „Ave verum“,

b) M. Heidrich: „Gott befohlen!“